



**Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft**

---

**INFORMATIONSSCHREIBEN  
MEmS-Lehrgänge**

---

Landesverband Niedersachsen e.V.  
Leitung Medizin

Im Niedernfeld 4a  
31542 Bad Nenndorf  
Telefon: 05723 9463-94  
Telefax: 05723 9463-99  
Email: [medizin@niedersachsen.dlrg.de](mailto:medizin@niedersachsen.dlrg.de)  
Internet: [www.niedersachsen.dlrg.de](http://www.niedersachsen.dlrg.de)

DLRG | Landesverband Niedersachsen | Im Niedernfeld 4A | 31542 Bad Nenndorf

**Verteiler:** LV Vorstand, Vorsitz Bezirke, Medizin Bezirke, Medizin Ortsgruppen

Dienstag, 10. Januar 2017

**Liebe Kameradinnen und Kameraden,**

wie bereits auf der Ressorttagung Medizin im Oktober angekündigt erfolgt hier noch ein Informationsschreiben bezüglich der MEmS-Lehrgänge (Medizinische Erstversorgung mit Selbsthilfeeinheiten). Leider hat das Interesse an dieser Form des Erste Hilfe-Lehrganges im letzten Jahr sehr stark abgenommen. Deswegen möchte euch die Leitung Medizin über dieses Format informieren. Wir planen außerdem gerade eine Neustrukturierung, um uns besser mit den anderen Hilfsorganisationen, mit denen wir uns die Kontingente für die MEmS-Lehrgänge teilen, abstimmen zu können. Im Jahr 2017 kommt außerdem eine kleine Neuerung auf uns zu, von der wir erst seit kurzem wissen.

Das Kursformat bietet eine ideale Möglichkeit Erste Hilfe-Lehrgänge für Kinder und Jugendliche kostenlos anzubieten. Eure Kostenerstattung (aktuell pro Teilnehmer 26,50 Euro) bekommt ihr nach Einreichung der Unterlagen bei Rebecca Hagen vom Landesverband überwiesen. Das Kurskonzept ist an Schulen zum Beispiel ein sehr guter Einstieg in den Schulsanitätsdienst und bei Durchführung in einer Jugendgruppe eine sehr gute Werbemöglichkeit. Außerdem bietet ein MEmS-Lehrgang in der eigenen Ortsgruppe eine gute Vorbereitung auf die Sanitätslehrgänge. Hier kann man zum Beispiel mit der Ausbildung in einem JET-Team beginnen.

Grundlage für die Abrechnung der MEmS-Lehrgänge ist der zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Bietergemeinschaft, bestehend aus ASB e.V., DLRG e.V., DRK e.V., JUH e.V. und MHD e.V., geschlossene Vertrag. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) ist als Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern (BMI) zuständig für das Lehrgangsprogramm. Dies betrifft auch die Abrechnung der Lehrgänge.

Es sind sowohl Lehrgänge an allgemein bildenden Schulen für Jugendliche der Sekundarstufe I (Klasse 5 – 10), aber auch offene Kurse (Kurse außerhalb der Schule) für z.B. eine Jugendgruppe, die Jugendfeuerwehr oder auch die DLRG Jugend möglich. Hier gilt eine Beschränkung des Teilnehmeralters von 9 – 18 Jahren. Im Gegensatz zu früher sind im derzeitigen Programm auch Jugendliche abrechenbar, die bereits innerhalb der vorausgegangenen 24 Monate an einem MEmS-Lehrgang teilgenommen haben.

Volksbank in Schaumburg eG  
IBAN: DE24 2559 1413 7306 6001 00  
BIC: GENODEF1BCK  
UST-IdNR: DE 115 665 788  
Gläubiger-Identifikationsnummer  
DE25ZZZ00000198563

**Rechtsform:** eingetragener Verein (e.V.)  
**Amtsgericht:** Hannover, VR 2835  
**Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB**  
Präsident Dr. Oliver Liersch  
Vizepräsidenten: Prof. Dr. Steffen Warmbold,  
Jürgen Seiler, Sari-Angès Sieg

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft ist Spitzenverband im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, im Deutschen Spendenrat, Mitglied der International Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europe.

Die Ausbildungsdauer beträgt mindestens 540 Minuten reine Unterrichtszeit (12 UE). Die Lehrgänge sind an mindestens 2 und höchstens an 6 Tagen durchzuführen und innerhalb eines Jahres abzuschließen. Lehrgänge dürfen nicht über den Jahreswechsel stattfinden. Teilnehmer, die mindestens die Hälfte eines Lehrgangs besucht haben, können abgerechnet werden.

**Mögliche Inhalte (aus dem BBK-Heft „Katastrophen ALARM“) sind:**

<b>VORSORGE FÜR DEN KATASTROPHENFALL</b>	<b>RICHTIGES HANDELN IN KATASTROPHEN</b>
<b>SICHER SEIN TROTZ KATASTROPHE</b>	 <b>UNWETTER</b>
 <b>PERSÖNLICHE NOTFALLVORSORGE</b>	Gut vorbereitet Richtiges Verhalten bei Unwetter Verhalten nach dem Unwetter
Fürs Überleben wichtig: Essen und Trinken bevorraten Wasservorrat für die Hygiene Das gehört in die Hausapotheke Stromausfall Wichtige Dokumente griffbereit halten Gepäck für den Notfall Im Notfall auf dem Laufenden bleiben	 <b>FEUER</b>
 <b>NOTRUF 112</b>	Bevor es brennt Gut informiert, besser geschützt Das gehört in ein sicheres Haus Was tun, wenn es brennt?
 <b>BAULICHE SICHERHEIT</b>	 <b>HOCHWASSER</b>
 <b>CHECKLISTE</b>	Gut vorbereitet auf Hochwasser Richtig Handeln bei Hochwasser Verhalten nach dem Hochwasser
	 <b>CBRN-GEFAHRSTOFFE</b>
	Was ist ein Gefahrstoff? Verhalten bei Gefahrstofffreisetzung

Sicherlich sind nicht alle Inhalte auch für die Zielgruppe gut geeignet, aber bei so vielen Themen findet man genügend Möglichkeiten, die noch verbleibende Unterrichtszeit nach dem Erste Hilfe-Lehrgang zu füllen. Ein Musterlehrplan des BBK sowie die Broschüre „Katastrophen ALARM“ befinden sich im Downloadbereich Medizin.

**Und zum Schluss kommen noch die Neuerungen:**

Um besser planen zu können, möchten wir in Zukunft zum Jahresende eine Umfrage in einem Fragebogenformat über eure voraussichtliche Kursplanung im Folgejahr durchführen. Dies ist wichtig, da das Kontingent, für MEmS-Lehrgänge jedes Jahr in der LAGEH (Landesarbeitsgemeinschaft Erste Hilfe) neu aufgeteilt wird. Wir möchten in Zukunft eine Situation, wie wir sie dieses Jahr hatten, vermeiden. Dieses Jahr mussten wir unser Kontingent nachträglich an andere Hilfsorganisationen abgeben, da wir nur einen Bruchteil von unserer vorher gemeldeten Zahl erreichen konnten. Dieses Jahr sind wir mit dem Fragebogen zwar etwas spät dran, aber dieser ist dennoch wichtig, da das BBK für den Zeitraum Januar bis Februar 2017 angekündigt hat stichprobenartig Qualitätskontrollen durchzuführen. Hierzu müssen alle Lehrgänge, die in diesem Zeitraum stattfinden sollen, vorher bei uns möglichst genau (Ort, Zeit, Teilnehmerzahl, Altersstruktur, Ausbilder / Ansprechpartner) angekündigt werden. Wir melden die Daten dann weiter. Wenn diese Meldung nicht erfolgt, kann es passieren, dass die Lehrgänge dann für uns nicht abrechenbar sind. (Das Informationsschreiben vom BBK ist dieser E-Mail im Original angehängt.)

Der ausgefüllte Fragebogen soll bitte bis zum 19.02.2017 an Rebecca Hagen per Mail, Fax oder über den Postweg geschickt werden.

Für weitere Informationen siehe auch Downloadbereich Medizin:  
<https://niedersachsen.dlrg.de/fuer-mitglieder/medizin.html>